



Koblenz – Magnet am Deutschen Eck:
Die Stadt zum Bleiben.

Antrag

Vorlage-Nr.:	AT/0011/2012		Datum:	06.03.2012				
Verfasser:	02-SPD-Ratsfraktion	Az:						
Gremienweg:								
23.03.2012	Stadtrat	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>	mehrheitlich	<input type="checkbox"/>	ohne BE	
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>	Kenntnis	<input type="checkbox"/>	abgesetzt	
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>	vertagt	<input type="checkbox"/>	geändert	
		<input type="checkbox"/>	TOP	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen	
		öffentlich						
Betreff:	Gemeinsamer Antrag der Ratsfraktionen von SPD und F.D.P.:							
	Veränderungssperre Pfaffendorfer Höhe							

Beschlussentwurf:

Der Rat möge beschließen,

die Verwaltung wird beauftragt, eine Veränderungssperre für das Gebiet der so genannten Franzosensiedlung auf der Pfaffendorfer Höhe zu erlassen. Das Gebiet umfasst die Bereiche zwischen Balthasar-Neumann-Straße, Ellingshohl, Von Witzleben-Straße und Wilhelm-Leuschner-Straße, sowie den Kratzkopfer Hof.

Im Anschluss an den Erlass schließt sich unmittelbar die Durchführung eines Bebauungsplanverfahrens an.

Begründung:

Die Veränderungssperre bietet eine deutlich höhere Rechtssicherheit bei der Verhinderung von unerwünschter städtebaulicher Entwicklung. Damit leistet sie einen wesentlichen Beitrag zum geordneten Stadtumbau.

Der vorliegende Antrag knüpft an die Entscheidung des Stadtrats aus dem Jahr 2005 an, der seinerzeit einen Aufstellungsbeschluss für einen Bebauungsplan fasste.